



## Wo BIO draufsteht ist nicht immer BIO drin

*Wie Lebensmittel und Kosmetika wie Massageöl zertifiziert werden*

Zertifizierung ist wichtig

Jedes Unternehmen, welches Lebensmittel als Bio-Produkte verkaufen möchte, muss sich von einer geprüften Kontrollstelle zertifizieren lassen. Damit sind Kosten von mindestens 500 Euro verbunden. Erst wenn ein Unternehmen alle erforderlichen Kriterien erfüllt, darf es seine Produkte mit dem sechseckigen Symbol und dem EU-Bio-Logo versehen. Eine Zertifizierung ist für alle Unternehmen Pflicht, welche die offiziellen Siegel verwenden wollen. Dieses Verfahren müssen somit auch Händler, welche die Produkte lediglich weiterverkaufen wollen, durchlaufen.

"Bio" ist nicht gleich "Bio"

Das deutsche Bio-Siegel ist das wichtigste Gütesiegel für Lebensmittel und Rohstoffe. Die Verwendung ist nach strengen Richtlinien geregelt. In Sachen Bio-Produkte und Kosmetika sollten Verbraucher ihre Augen dennoch offen halten. Denn da wo "Bio" drauf steht ist nicht immer "Bio" drin. "Gerade bei Kosmetika sagt die Bezeichnung "Bio" nichts über eine tatsächliche Qualität aus", weiß Ronald Lemke, Experte im Massage-Bereich. Jedes Unternehmen darf "Bio" auf seine Produkte schreiben, denn die offiziellen Bio-Siegel werden nicht für Kosmetika vergeben. Ein typisches Beispiel ist BIO-Massageöl. Nur Lebensmittel unterliegen der EU-Öko Verordnung und dürfen mit den offiziellen Siegeln versehen werden (vgl. 1). Für den Kosmetik Bereich gibt es andere Qualitätssiegel.

Kontrollierte Naturkosmetik

Naturkosmetik wird nach strengen Kriterien hergestellt und durch verschiedene Gütesiegel zertifiziert. Das bekannteste Siegel in Europa ist das BDIH-Prüfzeichen. Auch hier müssen strenge Kriterien eingehalten werden. "Tierversuche an den Endprodukten oder den Rohstoffen, sowie jegliche Art künstlicher Zusätze sind nicht erlaubt", erklärt Ronald Lemke. Zudem sollen möglichst alle pflanzlichen Inhaltsstoffe aus ökologischem Anbau stammen. Diesbezüglich müssen sich die Unternehmen an eine Liste der Anlage 1 halten (vgl. 2). Diese führt auf, welche pflanzlichen Rohstoffe nur aus biologischem Anbau verwendet werden dürfen.

Copyright Foto Dark Vectorangel - fotolia.com

Quellen:

- 1) Bio-Siegel.de (2011): [www.bio-siegel.de/](http://www.bio-siegel.de/), abgerufen am 25. Februar 2011.
- 2) Kontrollierte Naturkosmetik.de: [www.kontrollierte-naturkosmetik.de/](http://www.kontrollierte-naturkosmetik.de/), abgerufen am 25. Februar 2011.

## Pressekontakt

TrendShed

Herr Ronald Lemke  
Lärchenweg 1  
24214 Lindau

<https://message-expert.de>  
[info@trendshed.de](mailto:info@trendshed.de)

## Firmenkontakt

TrendShed

Herr Ronald Lemke  
Lärchenweg 1  
24214 Lindau

<https://message-expert.de>  
[info@trendshed.de](mailto:info@trendshed.de)

TrendShed, der Experte rund um das Thema Wellness, bietet Informationen und Produkte zu den Themen Gesundheit, Massage, Entspannung, Beauty, Fitness und Meditation. Das Unternehmen steht für fairen Handel, Qualität und Zuverlässigkeit.

Therapeuten und Privatkunden können im Massage-Fachhandel auf [www.Massage-Expert.de](http://www.Massage-Expert.de) rund um die Uhr online einkaufen. Bei Massage-Expert wird innerhalb von 24 h versendet, ab 60 Euro versandkostenfrei in Deutschland.

Mit den Massage-Anleitungen erlernen Einsteiger die Grundzüge der Hot Stone Massage, Kräuterpampelmassage, Erotikmassage und viele mehr. Außerdem bietet Massage-Expert Massageöl und alles weitere Massagezubehör.

VitalYou! - gesund und aktiv leben. Das ist das Motto des Portals auf [www.vitalyou.de](http://www.vitalyou.de). Nutzer finden wertvolle Informationen und Anleitungen zu den Themen Wellness, Beauty und Meditation. Therapeuten können sich bei VitalYou! präsentieren und potenzielle Kunden informieren.

Anlage: Bild

